Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

Obj.-Dok.-Nr. 09212770

Kreis Dresden, Stadt

Gemeinde Dresden, Stadt

Anschrift Käthe-Kollwitz-Ufer 90

Gem. * Fl-stck. * Flur Blasewitz * 245/c

Bauwerksname Villa Zeysing

Kurzcharakteristik

Villa mit Garten und Einfriedung; Beispiel des nach 1900 vorherrschenden Reformstils, gestalterisch anspruchsvoll, baugeschichtlich und künstlerisch bedeutend, als sichtbarer Teil der Blasewitzer Elbfront städtebaulich von Belang

Denkmaltext

Das Anwesen Käthe-Kollwitz-Ufer 90 in Dresden, OT Blasewitz von 1909 gehört zu den letzten Villen, die an dem seinerzeit noch als Hochuferstraße bezeichneten Verkehrsweg, errichtet worden sind. Zusammen mit den benachbarten Bauten bildet es ein äußerst beeindruckendes Panorama, vor allem vom gegenüber liegenden Loschwitzer Elbhang aus gesehen. Gebäude und Einfriedung wurden für den Major a. D. Raoul Zeysing und dessen Frau Margerete Zeysing, die Adressbücher benennen ausdrücklich beide als Eigentümer, errichtet. Entwurf (und Ausführung) lagen in den Händen des ortsansässigen und lokal bekannten Architekten Karl Emil Scherz.
Das dreigeschossige Gebäude ist mit seinem asymmetrisch-kubischen Baukörper, der in einem hohen Dach kulminiert und seinem zurückhaltenden, aber akzentuierenden Dekor ein geradezu klassisches Beispiel für die Anfang den 20. Jahrhunderts in der Architektur vorherrschende Reformbaukunst. An der nördlichen Straßenseite erscheint ein massiver, polygonaler Anbau mit darüber befindlicher offener sowie verzierter Veranda aus Holz und Überdachung. Der augenfällige Anbau ist durch Sandsteinelemente horizontal gegliedert und mit fein akzentuierten Schmuckreliefs versehen. Die Fensterlaibungen weisen eine Verkleidung aus Sandstein auf und werten zugleich die Putzfassade der Villa auf. Linksseitig, neben dem Anbau dominiert ein weites, leicht hervortretendes Rundbogenfenster im Rahmen einer ursprünglich offenen Loggia mit versachlichter Balustrade aus Sandstein die Fassade. An der Westseite befindet sich der Eingang, hervorgehoben durch eine Treppe, ein Rundbogenportal und ein von einer Säule getragenes Vordach. Die Straßenseite schließt mit einer beeindruckenden Kombination aus Schürze und Krüppelwalm ab, wobei das Dach als ausgebautes, »zusätzliches Obergeschoss« erscheint. Der verschieferte Giebel wird durch einen Ornamentfries belebt. Die anderen Seiten des Baus sind weniger aufwendig, aber auch anspruchsvoll gestaltet. Sie werden mit der Vorderfront durch eine, für die Zeit typische Traufunterseitenmalerei verbunden. Der zur Villa gehörige Garten wurde vom Königlich-Sächsischen Gartenbaudirektor Max Bertram geschaffen. Er bildet mit den anderen Teilen des Anwesens eine formale und funktionale Einheit. Die Einfriedung hat sich mit ihren Pfeilern und Zaunsfeldern noch in der ursprünglichen Form erhalten.
Die Denkmaleigenschaft von Villa, Garten und Einfriedung Käthe-Kollwitz-Ufer 90 in Dresden, OT Blasewitz ergibt sich vor allem aus dem Zeugniswert für die Reformbaukunst Anfang des 20. Jahrhunderts, was ihre baugeschichtliche Bedeutung begründet. Sie ist mit der ebenfalls von Scherz entworfenen Villa Prellerstraße 7 in Blasewitz vergleichbar, weist aber eine höhere gestalterische Qualität auf. Ihre besondere ästhetische Wirkung machen die Villa Zeysing auch künstlerisch und ihre Mitwirkung an der markanten Häuserfront des Blasewitzer Käthe-Kollwitz-Ufers städtebaulich wertvoll.

LfD/2020

Datierung 1909 (Villa)

Ausweisungsstelle Landesamt für Denkmalpflege Sachsen



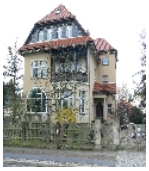
Fotonummer **DF 470 744**
Aufnahmejahr 1995
Fotograf Ahlers, H.
Beschreibung Villa mit Einfriedung



Fotonummer **LXXXV/36/32**
Aufnahmejahr 2000
Fotograf Müller, Michael; Döbelt
Beschreibung Villa mit Einfriedung

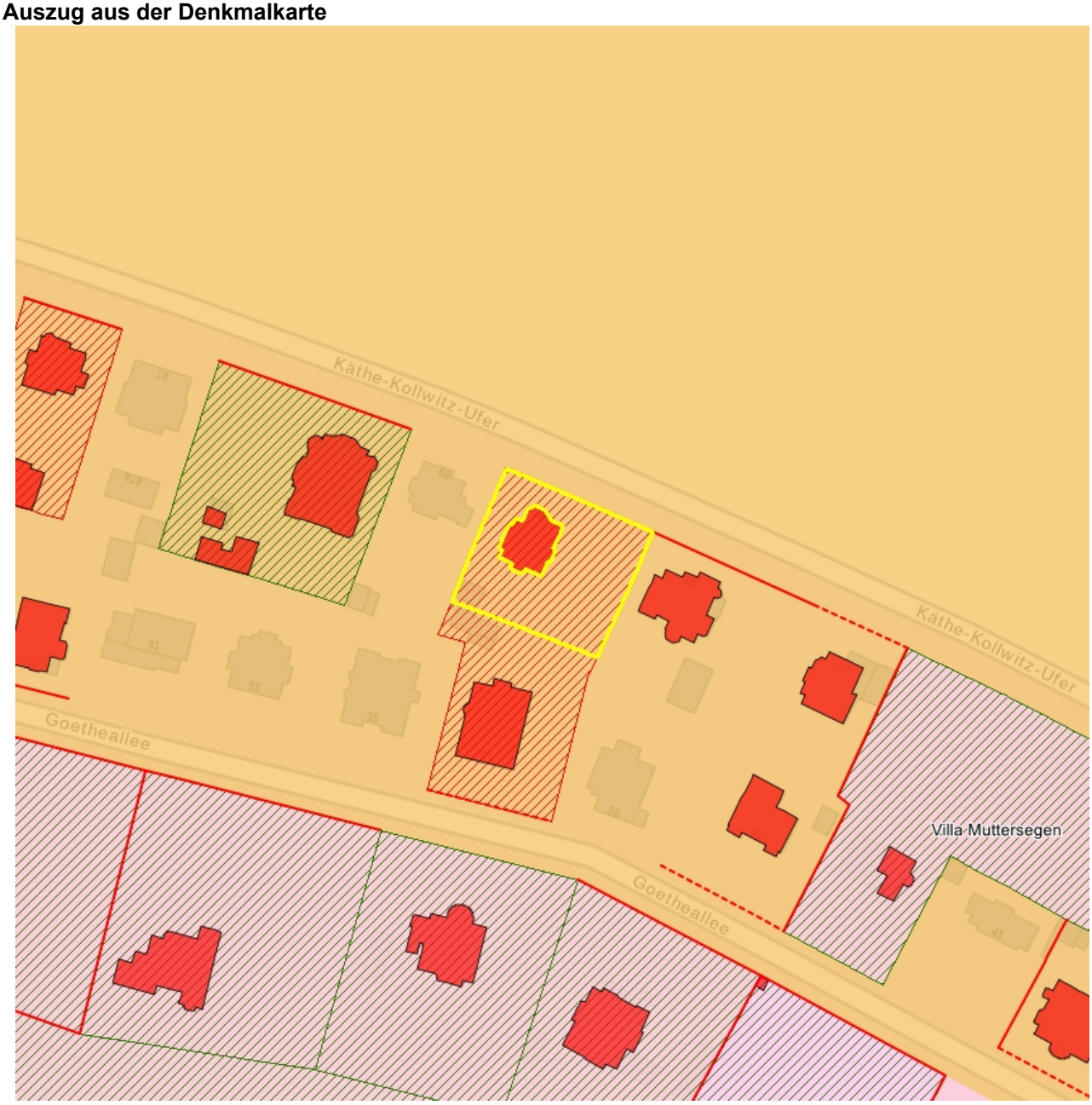


Fotonummer **LXXXV/36/33**
Aufnahmejahr 2000
Fotograf Müller, Michael; Döbelt
Beschreibung Villa mit Einfriedung



Fotonummer **F 09212770 A**
Aufnahmejahr 2012
Fotograf Müller, Michael
Beschreibung Villa mit Einfriedung

Auszug aus der Denkmalkarte



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.